

Abgeordnetenhaus **BERLIN**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe

70. Sitzung
18. Mai 2026

Beginn: 14.06 Uhr
Schluss: 16.08 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Jörg Stroedter (SPD)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

- Der Senat wird vertreten durch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) und Herrn Staatssekretär Biel (SenWiEnBe).
- Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Sitzung live auf der Homepage des Abgeordnetenhauses als Stream übertragen werde und überdies im Nachgang auf der Homepage des Abgeordnetenhauses über die Mediathek abrufbar sei.
- Er stellt fest, dass die Pressevertreterinnen und Pressevertreter Bild- und Tonaufnahmen dieser öffentlichen Ausschusssitzung gemäß Art. 44 Abs. 1, S. 2 der Verfassung von Berlin i. V. m. § 4 Abs. 3 und Abs. 2, S. 2 der Hausordnung der Präsidentin vom 17. März 2023 anfertigen dürfen.
- Dem Ausschuss liegt die Einladung mit Tagesordnung vom 5. Mai 2026 vor.

Punkt 1 der Tagesordnung

Aktuelle Viertelstunde

Folgende Fragen wurden vorab schriftlich eingereicht:

- „Welche Initiativen plant der Berliner Senat im Bundesrat nach dem Scheitern der Entlastungsprämie, um eine nachhaltige Entlastung von Bürgern und Wirtschaft durch Senkung der Energiekosten zu bewirken und den Forderungen des Regierenden Bür-

germeisters nach Aussetzen der CO₂-Abgabe und Reduzierung der Mehrwertsteuer auf Lebensmittel Nachdruck zu verleihen?“

(Herr Abg. Dr. King, fraktionslos)

- „Die Berliner Sparkasse warnt aktuell vor wachsenden Risiken für die Berliner Wirtschaft, gleichzeitig steht mit der Situation bei IAV der Verlust von über 1000 Industriearbeitsplätzen im Raum. Welche Branchen betrachtet der Senat derzeit eigentlich als strategisch beziehungsweise systemrelevant für die wirtschaftliche Stabilität Berlins?“

(Fraktion Bündnis 90/Die Grünen)

Zudem werden folgende Fragen mündlich gestellt:

- „Am Donnerstag wird der Antrag der Koalitionsfraktionen zur Einführung eines Landesgaststättengesetzes ins Plenum eingebracht. Nach diesem würde künftig die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe sogenannte Ausgehviertel festlegen. Daher möchte ich den Senat fragen, was ist zur Festlegung von Ausgehvierteln durch die Senatsverwaltung bisher geplant?“

(Fraktion der SPD)

- „Am Wochenende gab es Presseberichterstattung darüber, dass aus dem Kreis verschiedener Unternehmen geworben wird für eine Bewerbung von Berlin für die Weltausstellung Expo 2035. Im Senat gab es da ja unterschiedliche Signale. Meine Frage ist, ob es einen Zeitplan gibt, wann und wer innerhalb des Senats dafür oder dagegen entscheidet, dass man sich bewirbt?“

(Fraktion Die Linke)

- „Von den Expo-Befürwortern hört man ja immer den Vorschlag Tegel oder Tempelhofer Feld. Sind denn diese Flächen geeignet für eine Expo?“

(Fraktion der CDU)

Im Anschluss an die Beantwortung der Fragen durch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) wird Punkt 1 der Tagesordnung abgeschlossen.

Punkt 2 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs
**Stärkung der Resilienz der Berliner
Wasserinfrastruktur: Wie schützen die Berliner
Wasserbetriebe die Wasserinfrastruktur vor
drohenden Anschlägen auch auf die
Stromversorgung und was muss aus Sicht der BWB
noch verbessert werden?**
(auf Antrag der Fraktion der CDU und der Fraktion der
SPD)

[0306](#)
WiEnBe

Hierzu: Anhörung

Der Ausschuss beschließt einvernehmlich die Anfertigung eines Wortprotokolls nach § 26 Abs. 7, S. 4 GO Abghs.

Herr Abg. Stroedter (SPD) begründet den Besprechungsbedarf für die antragstellenden Fraktionen.

Es werden angehört und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder:

- Frau Dr. Gesche Grützmacher, Vorständin Technik, und Frau Kerstin Oster, Vorständin Personal, Soziales und IT, Berliner Wasserbetriebe.

Im Anschluss an die Aussprache, in deren Rahmen auch Frau Senatorin Giffey (WiEnBe) Stellung nimmt und Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet, beschließt der Ausschuss einvernehmlich, Punkt 2 der Tagesordnung abzuschließen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Vorlage – zur Kenntnisnahme –
Drucksache 19/2013
**Rücklagenbildung der Berliner Wasserbetriebe
(BWB) für das Geschäftsjahr 2023**
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

[0215](#)
WiEnBe

Punkt 3 der Tagesordnung wird ohne Aussprache mit Kenntnisnahme der Vorlage abgeschlossen.

Punkt 4 der Tagesordnung

Antrag der AfD-Fraktion
Drucksache 19/3053
**Abschaffung der CO₂-Steuer – Berlin muss sich für
ein Ende der Teuerung einsetzen**

[0304](#)
WiEnBe
BuEuMe(f)

Herr Abg. Hansel (AfD) begründet den Antrag – Drucksache 19/3053 – .

Ohne Beratung beschließt der Ausschuss mehrheitlich mit den Stimmen der Fraktionen der CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und Die Linke gegen die Stimmen der AfD-Fraktion zu empfehlen, den Antrag – Drucksache 19/3053 – abzulehnen.

Es ergeht eine entsprechende Stellungnahme an den federführenden Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien.

Punkt 5 der Tagesordnung

Verschiedenes

Die nächste 71. Sitzung findet am Montag, dem 1. Juni 2026, um 14.00 Uhr, statt.

Der Vorsitzende

Der stellv. Schriftführer

Jörg Stroedter

Olaf Schenk